DOPPLESCHWAND

ENTLEBUCH | LUZERN | SCHWEIZ

Schulinformationsblatt SIB Nr. 2 2024/25

20. Dezember 2024

Redaktion: Andrea Kaufmann
Benjamin Weyand

Liebe Eltern, liebe Leserinnen und Leser

Ich hoffe, Sie hatten in den zurückliegenden Tagen Zeit innezuhalten und konnten sich eine Auszeit vom hektischen Alltag nehmen. In der Schule haben wir versucht Pausen zu planen und gemeinsam Auszeiten vom Schulleben zu nehmen. Die Kinder durften in den «Weihnachtsfamilien» an vier Halbtagen für jeweils mindestens eine Lektion in altersgemischten Gruppen zusammen das Besondere der Gemeinschaft erleben. Es gab auch sonst zahlreiche Erlebnisse in den Klassen, die den Kindern und Lehrpersonen die Möglichkeit zur Auflockerung und zum Innehalten gaben. Lesen Sie in diesem SIB, was alles rund um den normalen Schulalltag passiert ist und freuen Sie sich mit den Kindern daran. Ich bedanke mich an dieser Stelle herzlich bei allen Lehrpersonen, Experten und Kindern, die zu den vielen tollen Anlässen beigetragen haben.
Wir wünschen Ihnen in den Ferien viele Momente, die zum Innehalten und zur Freude verleiten und freuen uns Sie und Ihre Kinder im Jahr 2025 erholt an unserer Schule begrüssen zu dürfen.

Freundliche Grüsse

Benjamin Weyand

Hausaufgabenbetreuung

Auch im 2. Semester findet am Dienstag von 16.15 Uhr bis 17.00 Uhr die Hausaufgabenbetreuung statt. Sollten Sie Interesse haben, ihr Kind für das zweite Semester nach zu melden, kontaktieren Sie für weitere Informationen bitte die Schulleitung. Die Betreuung ist kostenpflichtig. Kinder, die im ersten Semester die Betreuung besucht haben, sind automatisch angemeldet.

Benjamin Weyand

Skilager
Die Kinder der 5./6. Klasse fahren auch in diesem Jahr in das Skilager auf die Klewenalp. Wir freuen uns schon heute auf die gemeinsamen Tage im Schnee und viele tolle gemeinsame Erlebnisse.

Benjamin Weyand

Praktikantinnen

Tamara Lötscher

Mein Name ist Tamara Lötscher und nach den Weihnachtsferien darf ich für 5 Wochen ein Praktikum in der 1. und 2. Klasse in Doppleschwand machen.

Ich komme aus Escholzmatt und habe nach der Oberstufe eine Ausbildung als Fachfrau Gesundheit im Altersheim gemacht. Es macht mir Freude, mit Kindern zusammenzuarbeiten. Deshalb studiere ich an der PH Luzern mit dem Ziel, Lehrerin zu werden.

Ich freue mich auf mein Praktikum, um neue Erfahrungen zu sammeln und bereichernde Momente mit der Klasse zu erleben.

Katja Erni

Mein Name ist Katja Erni. Geboren bin ich 2002 und wohne seither in Buttisholz. Nach dem Abschluss der kaufmännischen Lehre habe ich zwei Jahre als Kauffrau gearbeitet. Nun studiere ich an der Pädagogischen Hochschule in Luzern. Derzeit absolviere ich das 5. Semester in Kristiansand in Norwegen. Einen grossen Teil meiner Freizeit widme ich dem Volleyball. Einerseits spiele ich selbst Volleyball in Ruswil, andererseits nehme ich mir gerne die Zeit und gebe meine Erfahrungen und mein Wissen den jungen Spielerinnen von Buttisholz weiter. Gerne verbringe ich Zeit mit meinen Freunden und draussen in der Natur.

Gespannt und voller Vorfreude blicke ich auf das Praktikum an der Schule Doppleschwand. Ich freue mich, die Kinder kennenzulernen und spannende und wertvolle Erfahrungen sammeln zu dürfen.

Adventsritual

In der Adventszeit haben die Schüler der 1. bis 6. Klasse ein besonderes Ritual gepflegt, das die Gemeinschaft und den Zusammenhalt stärkte. Verschiedene "Familien" wurden gegründet, bestehend aus Schülern aller Stufen. Jede Familie erhielt den Namen eines Weihnachtsgebäcks, wie Zimtsterne, Spitzbuben oder Mailänderli.

Jeden Montag trafen sich die Familien zu verschiedenen Aktivitäten:

Erstes Treffen: Beim ersten Treffen gestalteten die Schüler Christbaumschmuck, passend zu den Namen ihrer Familien. Es wurde fleissig gebastelt und kreativ gearbeitet.

Zweites Treffen: Beim zweiten Treffen schmückten die Familien gemeinsam den Weihnachtsbaum und sangen festliche Lieder. Das Foyer erstrahlte in weihnachtlichem Glanz und die Lieder sorgten für eine besinnliche Stimmung.

Drittes Treffen: Beim dritten Treffen bastelten die Schüler Sterne nach verschiedenen Anleitungen und versuchten, weihnachtliche Blackstories zu lösen. Diese Rätselgeschichten sorgten für viel Spass und regten zum Nachdenken an.

Viertes Treffen: Beim vierten und letzten Treffen genossen die Familien gemeinsam Guezli und spielten verschiedene Spiele. Es war ein gemütlicher Abschluss, bei dem alle die gemeinsame Zeit genossen.

Dieses Adventsritual war eine wunderbare Gelegenheit, die Klassen miteinander zu verbinden und eine besinnliche Atmosphäre zu schaffen.

Andrea Kaufmann

Zaubershows in der 1. bis 4. Klasse

Im Rahmen des Jahresthemas "Zauber der Natur" haben die Schüler der 1. bis 4. Klasse eine faszinierende Reise in die Welt der Magie unternommen. Sie haben nicht nur viel über die Geschichte und die Prinzipien der Zauberei gelernt, sondern auch fleissig verschiedene Zaubertricks einstudiert. Diese reichten von einfachen Kartentricks bis hin zu verblüffenden Illusionen, die sie mit viel Begeisterung und Kreativität umsetzten.

An zwei besonderen Vormittagen hatten die Kinder dann die Gelegenheit, ihre erlernten Künste vor einem Publikum aus Eltern, Schülern und anderen Besuchern zu präsentieren. Obwohl nicht immer alles perfekt klappte und der eine oder andere Trick nicht ganz so funktionierte wie geplant, tat dies der zauberhaften Atmosphäre keinen Abbruch. Im Gegenteil, die kleinen Missgeschicke sorgten oft für herzliche Lacher und machten die Vorführungen noch sympathischer.

Die Freude und der Stolz der Kinder waren deutlich zu spüren. Sie hatten viel Spass daran, ihre Tricks zu zeigen und die erstaunten Gesichter der Zuschauer zu sehen.

Die Motivation der Schüler war beeindruckend, und sie waren eifrig dabei, ihre Fähigkeiten zu üben und zu verbessern. Die Zaubershows waren ein grosser Erfolg und ein Highlight des Schuljahres, das allen Beteiligten noch lange in Erinnerung bleiben wird. Es war eine zauberhafte Erfahrung, die gezeigt hat, wie viel Freude und Begeisterung das Thema "Zauber der Natur" in den Schulalltag bringen kann.

Andrea Kaufmann

Besuch KKL

Wir wurden von Ludwig Wicki ins KKL für eine Generalprobe eingeladen und durften den Film "Drei Haselnüsse für Aschenbrödel" mit Live-Musik vom 21st Century Orchestra geniessen. Schon beim Betreten des Konzertsaals war die Aufregung gross, und wir wurden sogar persönlich vom Dirigenten begrüsst. Herr Wicki erzählte uns von seiner Verbindung zum Entlebuch und seiner Familie, was den Besuch noch besonderer machte.

Der Film "Drei Haselnüsse für Aschenbrödel" ist ein echter Klassiker, und die Live-Musik verlieh ihm eine ganz besondere Atmosphäre. Da wir in der Schule das Orchester und dessen Instrumente behandelt hatten, war es spannend zu sehen, wie diese live gespielt werden. Es war toll zu beobachten, dass die Kinder die meisten Instrumente beim Namen kannten und begeistert den Klängen lauschten.

Das musikalische Erlebnis war unvergesslich und hinterliess einen bleibenden Eindruck bei uns allen. Nach der Vorstellung besuchten wir noch den Weihnachtsmarkt, wo wir eine heisse Schokolade oder einen Punsch genossen. Danach ging es zurück nach Doppleschwand, erfüllt von den vielen Eindrücken und Erlebnissen des Tages.

Andrea Kaufmann

Besuche Alterswohnheim Bodenmatt

Die 5./6. Klasse war erneut im Alterswohnheim Bodenmatt in Entlebuch zu Gast und brachte mit Weihnachtsliedern und kleinen Sketchen festliche Stimmung in die Räume des Heims. Die Schüler hatten sich intensiv auf diesen Besuch vorbereitet und freuten sich darauf, den Bewohnern erneut eine Freude zu bereiten.

Nach den Aufführungen gab es wieder einen regen Austausch zwischen Jung und Alt. Es war faszinierend zu hören, wie Weihnachten früher gefeiert wurde und welche Wünsche die Bewohner heute haben. Besonders beeindruckend war, wie oft Gesundheit, Zufriedenheit und ein gutes Umfeld (Familie und Freunde) als wichtigste Werte genannt wurden. Die Bewohner teilten ihre Lebenserfahrungen mit uns, was für die Schüler sehr lehrreich und inspirierend war.

Der Austausch tat allen gut und langsam werden unsere Besuche im Heim zur Routine. Man kennt und schätzt einander. Einige Briefe und Fotos der Kinder sind sogar in den Zimmern der Bewohner eingerahmt, was zeigt, wie sehr diese Besuche geschätzt werden. Die Bewohner freuen sich jedes Mal riesig, uns wiederzusehen, und auch für die Schüler ist es ein Herzensprojekt, das ihnen viel bedeutet.

Ein grosses Dankeschön an das Alterswohnheim Bodenmatt für das Vertrauen in unsere Klasse und die Möglichkeit, diese wertvollen Begegnungen zu erleben. Wir freuen uns schon auf den nächsten Besuch und darauf, weiterhin Freude zu verbreiten.

Andrea Kaufmann

Leseprojekt 5./6.

Die Schule Doppleschwand hatte, in altersgemischten Gruppen, am 11. November und am 9. Dezember ein Leseprojekt.

Am 11. November fand das Leseprojekt zum ersten Mal statt, zuerst las uns eine Lehrperson eine Geschichte vor, dann mussten wir diese Geschichte einer anderen Gruppe nacherzählen.

Beim zweiten Leseprojekt vom 9. Dezember mussten wir Bastelanleitungen lesen. Es hat uns sehr Spass gemacht.

Lukas

Schweizermorgen

Am Mittwoch, 4.12.2024 hatte die 5./6. Klasse einen Schweizermorgen. Zu Beginn durften wir einen Zopf backen, den wir zum Znüni essen durften.

Als die Zöpfe am Backen waren, konnten wir bis zur Pause viele Schweizer Spiele spielen zum Beispiel Stad-Land-Schweiz, ABC SRF 3, ein Dialektwörterspiel, Dobble Schweiz und Unnützes Wissen.

Das coolste Spiel war für fast alle Kinder das Armbrustschiessen. Nach der Pause haben wir ein Escape-Box Rätsel gespielt. Da mussten wir Hinweise finden und knifflige Rätsel zur Schweiz lösen. Dann war der Tag auch schon wieder vorbei. Es hat uns allen Spass gemacht.

Lean & Levin

Jassen

Die 5./6.Klasse lernte am 12. und am 16 Dezember das Jassen. Zuerst lernten wir die Farben der Karten kennen, dann haben wir Obeabe und Undeufe gelernt und das erste Mal gejasst.

Nach und nach haben sich die Schüler verbessert und dann kam der Trumpfjass und das Schieben, Weisen und Rechnen dazu.

Am Mittwoch vor den Weihnachtsferien kommen ein paar Eltern und Grosseltern der Schüler mit uns Jassen. Es war sehr cool und viele haben noch viel vom Jassen durch diese 3 Tage gelernt.

Lean

Samichlaus

Alle Jahre wieder kommt der Samichlaus mit dem Kircheneinzug zu Besuch nach Doppleschwand und als Thema in den Kindergarten. Unser selbst komponiertes Lied: «Jolo Samichlaus», ertönte bald aus allen Häusern und die Kinder haben es immer mit grosser Freude gesungen. » Jolo Samichlaus ich ha dich gärn, jolo Samichlaus du bisch min gröschte Stern», mit diesen Worten soll die Figur vom Samichlaus auf den Punkt gebracht werden, nämlich die, eines guten und wohlwollenden Mannes. Auch unser Bilderbuch von Nico, der zum Samichlaus geht und ihm aufzeigt, dass auch er Fehler macht, rückt die Vorstellung von guten und schlechten Menschen in ein anderes Licht.

Natürlich muss zum Samichlaus auch gespielt werden. Ob im «Eseliland,» wo zwei Esel vom Samichlaus mit Heu gefüttert und gestriegelt werden mussten oder beim Salzteigbacken für den Sack vom Samichlaus. Der Samichlaus ist wichtig und gut.

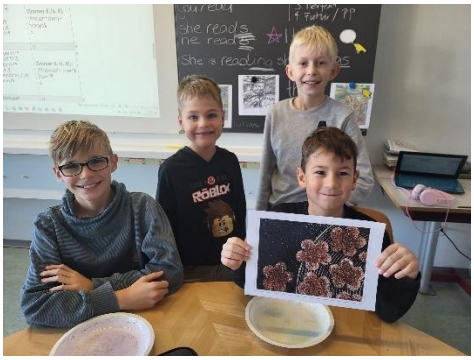
Die Kinder haben ein wunderschönes Samichlausbild gebastelt, welches den Kindergartenraum weihnachtlich dekoriert und verschönert.

Am Abend des Samichlaus Einzuges durften unsere selbstgebastelten Apfellaternen den Weg in die Kirche leuchten und dem Samichlaus den Weg zeigen. Voller Stolz und Freude haben die Kinder dem Samichlaus das Lied und ihren Vers vorgetragen. Mit grosser Dankbarkeit hat der Samichlaus darauf den Kindern, ihr nun gefülltes Samichlaussäckli zurückgegeben. Danke lieber Samichlaus!

Claudia Hofstetter

Weihnachtsfamilien

Termine bis April 2025

Datum	Anlass
Montag, 06. Januar	Schulstart
Montag, 06. Januar	Schulschwimmen 1./2. Klasse
Mittwoch, 8. Januar bis Freitag, 10. Januar	Skilager
Montag, 13. Januar	Schulschwimmen 1./2. Klasse
Donnerstag, 16. Januar	Zahnpflege
Montag, 20. Januar	Schulschwimmen 1./2. Klasse
Dienstag, 21. Januar	Besuchstag
Montag, 27. Januar	Schulschwimmen 3./4. Klasse
Freitag, 31. Januar	Schulmesse
Samstag, 01. Februar	Start 2. Semester
Montag, 03. Februar	Schulschwimmen 3./4. Klasse
Dienstag, 04. Februar	Leseprojekt
Montag, 10. Februar	Schulschwimmen 3./4. Klasse
Freitag, 14. Februar	Altpapiersammlung
Montag, 17. Februar	Schulschwimmen 3./4. Klasse
Dienstag, 18. Februar	Znünimäärt
Freitag, 21. Februar	Besuchstag
Freitag, 21. Februar	Letzter Schultag vor Fasnachtsferien
Dienstag, 04. März	Fasnachtsumzug
Montag, 10. März	Schulbeginn nach Fasnachtsferien
Montag, 10. März	Schulschwimmen 3./4. Klasse
Montag, 17. März	Schulschwimmen 3./4. Klasse
Mittwoch, 19. März	Schulfrei
Donnerstag, 20. März	Zahnpflege
Freitag, 21. März	Schulmesse
Freitag, 21. März	Besuchstag
Freitag, 21. März	Elternkaffee
Montag, 24. März	Schulschwimmen 3./4. Klasse
Mittwoch, 26. März	Znünimäärt
Montag, 31. März	Schulschwimmen 3./4. Klasse
Donnerstag, 10. April	Leseprojekt
Donnerstag, 17. April	Letzter Schultag vor Osterferien
Montag, 5. Mai	Schulbeginn nach Osterferien

Weihnachtsfamilien